



BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

Kataster Solarpotenzial

-Antrag der Stadtratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 02.04.2019-

Beratungsabfolge

Sitzung	Datum	Beschlussqualität
Stadtrat	06.06.2019	Entscheidung

wir stellen folgenden

Antrag:

1. Die Verwaltung wird zur Erstellung eines Solarpotenzial-Katasters für das Stadtgebiet Ingolstadt beauftragt.
2. Das Solarpotenzial-Kataster wird allen Bürgerinnen und Bürgern auf der Homepage der Stadt Ingolstadt als interaktive Plattform bereitgestellt.

Begründung:

Die Leistung einer Solaranlage hängt von vielen verschiedenen Faktoren ab: Sonneneinstrahlung, Verschattung, Dachneigung, Dachfläche, Qualität der Solarmodule. In einem Solarpotenzial-Kataster werden die wichtigsten Parameter für die Bewertung der Leistungsfähigkeit einer Solaranlage erfasst und bereitgestellt. Es dient also der ersten Wirtschaftlichkeitsbetrachtung einer neu zu errichtenden Anlage. Je nach Anbieter werden auf Basis der Daten auch weitere Analysemöglichkeiten angeboten, sodass der Einstieg in eine Investition erleichtert wird.

Die Vorteile für interessierte Bürger*innen und Inverstor*innen sind:

- 1) Erste Wirtschaftlichkeitsbetrachtung der neuen Anlage, basierend auf fundierten Standortdaten,
- 2) Förderung der lokalen Energiewende,
- 3) Förderung der lokalen Wirtschaft.

Für einige der umliegenden Gemeinden sind derartige Plattformen bereits erstellt und im Internet einsehbar, z.B. für Wolnzach unter <https://www.solare-stadt.de/landkreis-pfaffenhofen/Solarpotenzialkataster?s=119>.

Zusammenfassend zielt dieser Antrag darauf ab, die Hemmschwelle für eine Investition in eine Solaranlage zu reduzieren. Da Solaranlagen in der Regel durch das lokale Handwerk installiert und gewartet werden, ist neben den ökologischen Vorteilen der dezentralen Energiegewinnung auch die Förderung des Ingolstädter Handwerks Ziel dieses Antrags.

Beschluss:

Stadtrat vom 06.06.2019

Der Antrag wird weiter verwiesen. Vom zuständigen Referat ist eine Vorlage zu erstellen.